Fake News, Social Media und KI – Die Welt des Journalismus in der heutigen Zeit

Spannender Ausflug in die moderne Erstellung journalistischer Produkte in Bild, Text und Ton

In einer Welt, in der Informationen blitzschnell verbreitet werden und Nachrichten von überall herkommen, spielt Journalismus eine entscheidende Rolle. Von den grellen Schlagzeilen der BILD-Zeitung bis hin zu den tiefgründigen Reportagen des Westdeutschen Rundfunks (WDR), von kurzen Reels auf Instagram bis zu den informativen Seiten der FAZ – die Bandbreite des Journalismus ist breit gefächert und vielfältig.

Journalismus manifestiert sich in verschiedenen Formen. Texte, die unsere Zeitungen und Online-Plattformen füllen, sind das Herzstück vieler journalistischer Werke. Sie informieren, analysieren und kommentieren die Welt um uns herum. Bilder ergänzen diese Texte und verleihen den Nachrichten eine visuelle Dimension. Doch auch der Ton spielt eine wichtige Rolle. Radio- und Fernsehbeiträge bringen uns die Stimmen und Geschichten der Menschen näher. Sie machen Nachrichten lebendig und persönlich.

In unserer heutigen Zeit, in der das Internet und somit Social Media unseren Alltag durchdringen, stehen Journalisten vor neuen Herausforderungen. Fake News, falsche Informationen, die bewusst verbreitet werden, um zu täuschen und zu manipulieren, sind eine ernsthafte Bedrohung für die Glaubwürdigkeit der Medien. Doch auch KI beeinflusst diesen Bereich mittlerweile stark.

Wir tauchen ein in diese spannende Welt des Journalismus mit den Herausforderungen der heutigen Zeit. Was machen Journalist*innen eigentlich ganz genau? Welche journalistischen Darstellungsformen gibt es? Was ist investigativer Journalismus? Willst du selbst einmal hinter dem Mikrophon eines Radiosenders stehen? Hast du Lust, als Redakteur einen spannenden Beitrag für ein Onlinemedium zu kreieren?

Neben der schrittweisen Erarbeitung von Grundlagenwissen wie Informationen auswählen, Recherchieren, Medienrecht etc. anhand verschiedener Module blicken wir auch hinter die Kulissen der journalistischen Arbeit und nehmen z.B. an diversen Workshops im Rahmen des ARD-Jugendmedientages beim WDR teil. Von Profis angeleitet, übernehmt ihr unter anderem Aufgaben der Redakteure und könnt den Journalist*innen bei der Arbeit über die Schulter gucken. Besuche bei Radio Neandertal und der WAZ Essen sind ebenfalls geplant, um in den Fachbereich der Redakteure reinzuschnuppern und selbst einmal in diese Rolle zu schlüpfen.

Ziel des Kurses ist es, die Bandbreite des Journalismus zu verstehen und hautnah zu erleben und abschließend euren eigenen journalistischen Beitrag in Form eines Audio- oder Videobeitrages oder eines Artikels zu produzieren und einzureichen.